



# Schutzkonzept der Tagesschule Nostra

---

## Leitgedanken des Schutzkonzepts

Schutzmassnahmen sollen darauf abzielen, die Übertragung des Virus zu verhindern, Übertragungsketten zu unterbrechen und gehäufte Quarantänefälle in den Betreuungsinstitutionen zu vermeiden. Die Hygieneregeln sowie die Abstandsempfehlungen zwischen Erwachsenen und von Erwachsenen zu Kindern (insbesondere bei älteren Kindern) werden wenn immer möglich befolgt. In der familienergänzenden Bildung und Betreuung kann der empfohlene Abstand jedoch oftmals nicht eingehalten werden.

## Wichtige Faktoren

- Kindeswohl (Rechte und Teilhabe des Kindes)
- Schutz von Mitarbeitenden und grundsätzlicher Erhalt der Arbeitsbedingungen
- Schutz von vulnerablen Personen im Umfeld der Kinder und der Mitarbeitenden
- Einhaltung der Hygienemassnahmen
- Aufrechterhaltung der wirtschaftlichen Rentabilität der Bildungs- und Betreuungsinstitution

## Hygiene und Abstandsregeln

- Die Hygienevorschriften gemäss internem Hygienekonzept werden strikt umgesetzt.
- Regelmässiges und gründliches Hände mit Seife waschen wird sichergestellt.
- Personen unter 12 Jahren wird ein Mindestabstand von 1,5 Metern so gut wie möglich eingehalten.
- Personen über 12 Jahren tragen in der Betreuungsinstitution eine Hygienemaske.
- Hygienemasken werden regelmässig ausgewechselt und in geschlossenen Abfallbehältern entsorgt.

## Maskenpflicht

- Personen über 12 Jahren tragen beim Betreten des Schulhauses eine Hygienemaske.
- Betreuungspersonen tragen im Schulhaus konsequent die Hygienemaske.

## Gruppenstruktur und Freispiel

- Betreuungspersonen müssen im Freien keine Hygienemaske tragen, ausser der Abstand (1.5m) kann nicht eingehalten werden.
- Die Kindergruppen entsprechen zum Wohle der Kinder den gewohnten Strukturen. Mitarbeitende halten die Abstandsregeln (1.5 m) zu anderen Erwachsenen ein.
- Die Sicherstellung der Grundbedürfnisse und der positiven Entwicklung geht dieser Regel vor und ist – je jünger das Kind umso mehr – von höchster Relevanz.
- Beim Aufenthalt im Garten oder beim Besuch von externen Spielplätzen etc. halten die Mitarbeitenden ebenfalls den erforderlichen Abstand von 1.5 m zu anderen erwachsenen Personen, sowie zu den Kolleginnen und Kollegen ein.
- Nach dem Aufenthalt im Freien treffen Kinder und Mitarbeitende die Hygiene-vorkehrungen (Händewaschen, Mitarbeitende: Hände auch desinfizieren). Für den Aufenthalt im Freien werden die notwendigen Hygienevorkehrungen getroffen.

## Essenssituation

- Vor der Zubereitung von Mahlzeiten (auch Zwischenmahlzeiten) werden Hände gewaschen und während der Zubereitung tragen die Mitarbeitenden Handschuhe und Masken. Vor und nach dem Essen waschen Kinder und Mitarbeitende die Hände.
- Kinder werden angehalten kein Essen oder Getränke zu teilen.
- Es wird konsequent Schöpfbesteck benutzt (z.B. Gemüsesticks mit einer Zange/Löffel nehmen und nicht mit der Hand) sowie darauf geachtet, dass sich nicht von Hand aus einem Teller/einer Schüssel (Brot-/Früchtekorb) bedient wird.
- Betreuungspersonen Essen nicht mehr mit den Kindern zusammen. Wir Essen bevor die Kinder in der Tagesschule sind alleine oder mit genügend Abstand zu den anderen Betreuungspersonen.
- Keine Essensselbstbedienung, ebenfalls keine eigene Besteckbedienung.

## Bringen und Abholen

Beim Eintritt werden die Hygienemassnahmen eingehalten:

- Personen über 12 Jahren tragen beim Betreten des Schulhauses eine Hygienemaske.
- Für die Eltern steht Desinfektionsmittel zur Verfügung.

Beim Bringen und Abholen gilt es, Wartezeiten, Versammlungen von Eltern in und vor der Institution sowie den engen Kontakt zwischen den Familien und den Mitarbeitenden zu vermeiden.

- Eltern nehmen mit uns telefonischen Kontakt auf und wir schicken die Kinder zum abgemachten Zeitpunkt selbständig nach draussen/ vereinbarten Treffpunkt.
- Auf jeglichen körperlichen Kontakt zwischen Erwachsenen insbesondere auf das Händeschütteln wird verzichtet.
- Die 1.5 m-Distanz-Regel zwischen den Familien wird signalisiert und einfordert
- Die Übergabe kurz gestalten und auf Einhaltung der Distanz achten.
- Wir bitten die Eltern, nicht zu zweit ihr(e) Kind(er) zu bringen/abzuholen. Idealerweise warten Geschwister draussen.
- Zusätzliche Begleitpersonen dürfen die Einrichtung nicht betreten.
- Schulkinder sollen wenn möglich und in Absprache mit den Eltern alleine die Betreuungsinstitution betreten und alleine wieder verlassen.
- Kinder bringen keinen Persönlichen Gegenständen in der Tagesschule Nostra.
- Für Fragen oder den Austausch bieten wir Telefongespräche oder persönliche Gespräche in geeigneten Räumlichkeiten unter Einhaltung der Hygienevorschriften an.

Leiterin Tagesschule Nostra

Janine Klingenstein